

WETTER

Trockenwetter	[Tage]	22
Regenwetter	[Tage]	3
Schneefall	[Tage]	6
Niederschlag	[mm]	37
Lufttemperatur (Mittel)	[°C]	- 2,5

ZULAUFMENGEN

Tagesmittelwert	[m ³ /d]	3.592
Monatssumme	[m ³]	111.355
Fremdfäkalien	[m ³]	23,50
Fremdfäkalien verrechnet	[m ³]	23,50

ABWASSERZUSAMMENSETZUNGEN

(Mittelwerte aus 24 h Mischproben, mengenproportional)

PARAMETER	DIMEN- SION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	LG. Nr. 8 18.06.2002
Temperatur	[°C]	9,0		8,9	
pH-Wert		7,6		6,9	
Absetzb. Stoffe	[ml/l]	20,0		0,0	
Ges. Schwebest.	[mg/l]			6,5	35,00
BSB5	[mg/l]	688,97	390	8,45	25,00
CSB	[mg/l]	975,81	568	35,03	100,00
NH4-N	[mg/l]	35,65		0,90	8,00
NO3-N	[mg/l]	0,28		4,13	
NO2-N	[mg/l]	0,01		0,04	
N-Gesamt	[mg/l]	56,01	60,28	6,16	15,00
PO4-P	[mg/l]	4,62		0,08	
P-Gesamt	[mg/l]	9,18	6,82	0,40	2,00

SCHMUTZFRACHTEN

PARAMETER	DIMENSION	ZULAUF	ZULAUF BIOLOGIE	ABLAUF	ABBAU IN %
BSB5	[to]	77,12	43,43	0,94	98,77
CSB	[to]	109,22	63,25	3,92	96,41
NH4-N	[kg]	4.041		114	97,18
NO3-N	[kg]	31		473	
NO2-N	[kg]	1		4	
N-Gesamt	[kg]	6.347	6.712	704	88,91
PO4-P	[kg]	518		4	99,23
P-Gesamt	[kg]	1.033	759	44	95,74

SCHLAMMBEHANDLUNG

		Frischschlamm	Faulschlamm
TS Mittel	[g/l]	59,52	30,79
TS org. Mittel	[%]	86,68	67,07
Monatsmenge	[m ³ /M]	676,20	651,60
TS	[t/M]	40,25	20,06
TS organisch	[t/M]	34,89	13,46

ABGABEMATERIAL

Rechengut	[t/M]	0,00
Sand	[t/M]	0,00
Faulschlamm	[t/M]	76,10

ENERGIE

Strombedarf	[kWh/M]	55.725
Ankauf Stromlieferant	[kWh/M]	10.484
Stromeigenproduktion	[kWh/M]	45.680
Netzeinspeisung	[kWh/M]	2.010
CH4-Produktion	[m ³ /M]	13.095
CH4-Verbrauch	[m ³ /M]	13.095
Fackel	[m ³ /M]	0
Propangasbedarf	[m ³ /M]	0

SPEZIFISCHE WERTE

EW hydr. (150 l/EWd)	[EW hydr.]	23.947
EW biol. (60 g/EWd)	[EW biol.]	41.461
EW CSB (120 g/EWd)	[EW CSB]	29.360
Stromverbrauch	[kWh/m ³]	0,50
	[kWh/EWd]	0,04
Eigenproduktion	[%]	85,58
Schlammanfall	[gTS/EWbio]	31,32
Gasproduktion	[l CH ₄ /kgTSorg.]	375,34
	[l CH ₄ /EW]	10,19

Betriebspersonal: 3,5 Personen mit ca. je 150 Stunden

BESONDERE VORKOMMNISSE

An folgenden Tagen gab es kurzfristig extrem hohe pH-Stöße

Es gab keine pH-Stöße

Prozessleitsystem auf Störung

Es gab keine Störung

Stromausfälle

Es gab keine Stromausfälle.

USV Anlage auf Störung

Es gab keinen USV Ausfall.

Anlagentechnik

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Verfahrenstechnik

Die Abbauleistung ist sehr gut.

Anlagenbesichtigungen

Es gab keine Anlagenbesichtigung.

Notüberlauf in die Rienz

Es gab einen Überlauf in die Rienz am 21.12.2022 mit einer Überlaufzeit von 10,6 Minuten und einer Überlaufmenge von 14 m³.

Auslegung der Anlage und Neueinstufung

Die Berechnung auf 58.000 EWbio. wurde durchgeführt und das Ansuchen an das Amt für Gewässerschutz wurde am 22.01.2018 gestellt.

Die neue Betriebsgenehmigung wurde vom Amt für Gewässerschutz mit Akt: A/052A1018/1 am 25.03.2019 auf 58.000 EW ausgestellt.

Maximale absolute Werte

Das maximale absolute Wochenmittel betrug im August 2021 64.212 EWbio. vom 16.08.2021 bis 22.08.2021

Der maximale absolute Tageswert 2020 betrug 90.533 EWbio. am 22.08.2020.

Der maximale absolute Monatsmittel betrug im August 2021 58.016 EWbio.

Maximale Werte 2022

Das maximale Wochenmittel 2022 betrug 61.569 EWbio. vom 01.08.2022 bis 07.08.2022

Der maximale Tageswert 2022 betrug 85.617 EWbio. am 14.03.2022.

Der maximale Monatsmittel 2022 betrug im August 57.727 EWbio.

Kleinprojekte

Es gibt zur Zeit kein laufendes Investitionsprojekt in ARA Wasserfeld.

Investitionsprojekte

W06_22 Außerordentliche Instandhaltungsarbeiten auf der Kläranlage ARA Wasserfeld-Welsberg

Das Projekt wurde von Dr. Ing. Konrad Engl mit Datum 31.05.2022 erstellt.

Der Verwaltungsrat der ARA Pustertal AG wird das Projekt in der Sitzung Nr. 05 am 29.06.2022 unter Punkt 5.2 genehmigen. **Projektsumme: 2.249.263,15 €**

Das Ansuchen um technisches Gutachten an das Amt für Gewässerschutz wird am 15.06.2022 abgegeben.

Das positive Gutachten wurde von der Landesagentur für Umwelt mit Akt: A/052A1018/6 am 13.07.2022 ausgestellt.

Nachreichen von 2 Stück Stempelmarken für das Ansuchen und für das Gutachten am 12.07.2022

Das Ansuchen um Finanzierung wurde von ARA Pustertal AG am 18.07.2022 an das Amt für Gewässerschutz gestellt.

Hauptsammler

Es gab keine besonderen Vorkommnisse.

Folgende Abschnitte waren im Dezember in Betrieb:

2 Feinrechen, 2 Sandfangbecken, 1 Vorklärbecken, 2 Belebungsbecken, 2 Nachklärbecken, Lüftung und Heizung über Biogas, Schlammvorentwässerung, Schlammfäulung und Schlammmentwässerung.

Datum: 04.01.2023

Unterschrift: Engl Dr. Ing. Konrad

